



Pressemitteilung

Letzter Aufruf Ernst-Schneider-Preis der IHKs Einsendeschluss für Wirtschaftsbeiträge: 17. Januar 2014

Bis zum Freitag kommender Woche können Autoren und Redakteure noch Beiträge aus allen Facetten der Wirtschaft zum Wettbewerb um den Ernst-Schneider-Preis einreichen. In den einzelnen Kategorien des höchstdotierten Wettbewerbs im deutschen Wirtschaftsjournalismus stehen in Fernsehen, Hörfunk, Presse und Internet Preise von insgesamt 60.000 Euro zur Verfügung. Neu gefasst ist in diesem Jahr die Kategorie „Wirtschaft online“. Sie ermöglicht die Einreichung von Themenschwerpunkten, Serien oder Online-Artikeln. Gestiftet von den Industrie- und Handelskammern zeichnet der Ernst-Schneider-Preis Journalisten aus, deren Beiträge den Menschen beispielhaft Hintergründe und Zusammenhänge der Wirtschaft und der Technik vermitteln. Ausschreibungsunterlagen sind im Internet unter „www.ernst-schneider-preis.de“ abrufbar.

Die IHKs loben seit 43 Jahren den Journalistenpreis der deutschen Wirtschaft aus. Die diesjährige Preisverleihung richten die sächsischen Industrie- und Handelskammern aus. Sie findet am 6. Oktober in der Media City Leipzig statt. Der Preis ist nach dem früheren DIHK-Präsidenten, dem Unternehmer und Kunstmäzen Ernst Schneider benannt. Über die Vergabe entscheiden unabhängige Jurys, zusammengesetzt aus jeweils drei Angehörigen der Medien und zwei Vertretern der Wirtschaft.

8.1.2014